

Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt und Klimaschutz

Landesbetrieb für Statistik und
Kommunikationstechnologie Niedersachsen



Abfallbilanz 2010

Statistische Berichte Niedersachsen
Q II 1 S j / 2010



Niedersachsen

Herausgeber:
Niedersächsisches Ministerium für Umwelt und Klimaschutz,
Referat Abfallwirtschaft und Altlasten

Allgemeine Auskünfte:

Zentrale Informationsstelle des LSKN Tel. 0511 9898-1134
Fax 0511 9898-4132

Quellen der Fotos auf der Titelseite und auf Seite 9:

Titelseite: Abfallbehandlungszentrum Hannover, Zweckverband Abfallwirtschaft Hannover, Karl-Wiechert-Allee 60 c, 30625 Hannover, Foto: Karl Joseph 2005;
Abfalltonnen: T. Wischeropp, privat; **Zwischenlager auf der Deponie Kolenfeld:** Wolfgang Bräcker, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim; **Zentrale Unterstützungsstelle Abfall, Gentechnik und Gerätesicherheit (ZUS AGG):** Kompostwerk Ganderkesee, Landkreis Oldenburg, Amt für Bodenschutz und Abfallwirtschaft, Delmenhorster Str. 6, 27793 Wildeshausen; **MBA:** Abfall-Service Osterholz GmbH, Siemensstraße 4b, 27711 Osterholz-Scharmbeck; **thermische Abfallbehandlung:** Blick auf den Verbrennungsrost, Schlackenabwurfseite, Aufnahmedatum: März 2005, Copyright: BMU / Christoph Edelhoff, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Referat Öffentlichkeitsarbeit (ZG II 3), Alexanderplatz 6, D - 10178 Berlin; **Deponie:** Deponie Borg, LK Uelzen, Abfallwirtschaftsbetrieb, Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen.

Erschienen im Dezember 2011

© Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen, Hannover 2011.
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt	Seite
Grundlagen	4
Ergebnisse der Abfallbilanz	5
1. Struktur und Organisation der niedersächsischen Abfallentsorgung	5
2. Erfassung der Abfälle zur Verwertung sowie der Abfälle zur Beseitigung	5
3. Gesamtaufkommen der im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung angefallenen Abfälle 2010	5
4. Entwicklung	5
5. Regionale Einzelergebnisse	6
6. Entsorgungsanlagen für Siedlungsabfälle	7
Abbildungen	
1. Abfallaufkommen und Verbleib in Niedersachsen 2010	9
2. Spezifisches Aufkommen an Hausmüll, Sperrmüll, Abfällen zur Verwertung und gefährlichen Abfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2010	16
3. Spezifisches Aufkommen an Hausmüll im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung in Niedersachsen 2010	17
4. Spezifisches Aufkommen an Sperrmüll im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung in Niedersachsen 2010	18
5. Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung im Rahmen der dualen Systeme in Niedersachsen 2010	19
6. Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung (ohne duale Systeme) im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung in Niedersachsen 2010	20
7. Spezifisches Aufkommen an Bioabfall im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung in Niedersachsen 2010	21
8. Restabfallbehandlung in Niedersachsen	22
Tabellen	
1. Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2003 bis 2010	10
2. Spezifisches Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2003 bis 2010	10
3. Aufkommen an Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2003 bis 2010	11
4. Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2003 bis 2010	11
5. Regionale Ergebnisse des Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2010	12
6. Regionale Ergebnisse des spezifischen Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll, hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2010	13
7. Regionale Ergebnisse des Aufkommens an Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2010	14
8. Regionale Ergebnisse des spezifischen Aufkommens an Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2010	15
9. Von niedersächsischen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern genutzte Abfall- verbrennungsanlagen	23
10. Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen in Niedersachsen	24
11. Öffentlich zugängliche Deponien der Klassen I und II in Niedersachsen	25
12. Einsammlung von gefährlichen Abfällen durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungs- träger in Niedersachsen 2010	28

Grundlagen

Das Niedersächsische Abfallgesetz (NAbfG) in der Fassung vom 14. Juli 2003 (Nds. GVBl. Nr. 17/2003 S. 273), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes v. 13.10.2011 (Nds. GVBl. S. 353), verpflichtet die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, jährlich Abfallbilanzen aufzustellen. Die Abfallbilanzen sollen Auskunft über die Art, Herkunft und Masse der im Rahmen der öffentlichen Entsorgung erfassten Abfälle sowie deren Entsorgung geben.

Die Abfallbilanz wurde vom Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen erstellt. Dabei wurden Daten aus der nach dem Umweltstatistikgesetz durchzuführenden Erhebung über die in Entsorgungsanlagen entsorgten Abfälle sowie bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern direkt erfragte Angaben verwendet. Für die von den dualen Systemen entsorgten Abfälle wurden die Angaben aus dem Mengenstromnachweis entnommen. Dazu wurde neben den bundeseinheitlichen Erhebungsbogen ein landesinterner Erhebungsvordruck eingesetzt. Somit kann die regionale Zuordnung der Abfallmassen verbessert werden. Die Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der bisherigen Abfallbilanzen ist gegeben.

Grundlage für die Zuordnung zu den einzelnen Abfallarten bildet die Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV) vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S.3379), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 15. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619). Für die Bilanzierung auf Landesebene wurden mehrere Abfallarten in Gruppen zusammengefasst. Dies betrifft insbesondere die sonstigen Siedlungsabfälle sowie Abfälle zur Verwertung.

Fachlich Verantwortliche:

Katrin Gebauer	Tel.	0511 120-3248
Karl-Heinz Behre	Tel.	0511 9898-2418

Ergebnisse der Abfallbilanz

1. Struktur und Organisation der niedersächsischen Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG)¹ sowie das Niedersächsische Abfallgesetz (NAbfG)² geregelt. Danach obliegt die Entsorgungspflicht von Siedlungs- und sonstigen nicht gefährlichen Abfällen den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern. Duale Systeme stellen die haushaltsnahe Erfassung von Verpackungsaabfällen sicher. Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger sind in Niedersachsen die Landkreise, die Region Hannover, die kreisfreien Städte Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg, Delmenhorst, Emden, Oldenburg, Osnabrück, Wilhelmshaven sowie die Städte Celle, Cuxhaven, Göttingen, Hildesheim und Lüneburg.

An deren Stelle können Zweckverbände, kommunale Anstalten des öffentlichen Rechts sowie gemeinsame kommunale Anstalten, die zum Zweck der Abfallentsorgung gegründet wurden, treten.

Von diesen Möglichkeiten haben Stadt und Landkreis Celle (Zweckverband Abfallwirtschaft Celle), Stadt und Landkreis Hildesheim (Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim) sowie die Region Hannover (Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover) Gebrauch gemacht. Die Landkreise Goslar, Nienburg, Peine und Heidekreis sowie die Stadt Wolfsburg haben jeweils eigene kommunale Anstalten gegründet, die an deren Stelle als öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger treten.

2. Erfassung der Abfälle zur Verwertung sowie der Abfälle zur Beseitigung

Abfälle zur Beseitigung aus privaten Haushaltungen und vergleichbaren gewerblichen Anfallstellen werden grundsätzlich über Holsysteme erfasst. Abfälle zur Verwertung werden zum Teil durch Holsysteme direkt bei den Verbrauchern erfasst. Die folgende Aufstellung gibt einen Überblick über die Holsysteme zur Sammlung von Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen.

Holsysteme zur Sammlung von Abfällen zur Verwertung

Art des Holsystems	Anzahl der Körperschaften	angeschlossene Einwohner
Biotonne	37	81 %
Abholung Grüngut	28	59 %
Abholung Weihnachtsbäume	32	67 %
Papiertonne	43	90 %
Papiersack	3	17 %
Bündelsammlung Papier	20	32 %
Straßensammlung Textilien	3	9 %
Tonne für gemischte Verpackungen	11	33 %

¹ Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2705), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723)

² Niedersächsisches Abfallgesetz in der Fassung vom 14. Juli 2003 (Nds. GVBl. S.273), zuletzt geändert durch Art.8 des Gesetzes v. 13.10.2011 (Nds. GVBl. S.353)

Sack für gemischte Verpackungen	48	97 %
---------------------------------	----	------

Ergänzend oder alternativ zu den Holsystemen werden zahlreiche Abfälle zur Verwertung auch über Bringsysteme erfasst. Neben der Sammlung in Containern an frei zugänglichen Standorten können auch an zahlreichen Annahmestellen (sogenannten Wertstoffhöfen) Abfälle zur Verwertung abgegeben werden.

In den 49 Entsorgungsgebieten wurden im Jahr 2010 nach Angaben der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger 245 Annahmestellen zur Einsammlung von Abfällen unterhalten.

3. Gesamtaufkommen der im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung angefallenen Abfälle 2010

Die Abfallbilanz gibt einen Überblick über die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern zur Entsorgung überlassenen Abfälle. In erster Linie sind dies Abfälle aus privaten Haushaltungen, Abfälle aus Kleingewerbe sowie getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung einschließlich der Massen, die im Rahmen der dualen Systeme erfasst wurden. Daneben werden den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern auch Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen wie zum Beispiel hausmüllähnliche Gewerbeabfälle überlassen.

Im Jahr 2010 sind niedersachsenweit insgesamt 4,76 Millionen Mg Abfälle im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung angefallen. Dieses Gesamtaufkommen umfasst anteilig folgende Abfallarten:

Gesamtaufkommen der Abfälle 2010

Abfallart	Masse	Anteil am Gesamtaufkommen
	Mio. Mg	%
Hausmüll	1,24	26,1
Sperrmüll	0,27	5,7
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	0,19	4,0
Abfälle zur Verwertung	2,38	50,0
Gefährliche Abfälle	0,04	0,8
Sonstige Siedlungs- und ähnliche Abfälle	0,65	13,7
Gesamtaufkommen	4,76	

Abbildung 1 zeigt die im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung erfassten Abfallmassen zur Verwertung und Beseitigung sowie deren Verbleib.

4. Entwicklung

Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Das Aufkommen an Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen – und damit der Siedlungsabfälle im engeren Sinne – betrug im Jahr 2010 insgesamt rund 1,7 Millionen Mg.

Pro Kopf der niedersächsischen Bevölkerung fielen 156 Kilogramm Hausmüll, 34 Kilogramm Sperrmüll und 23 Kilogramm

hausmüllähnliche Gewerbeabfälle an. Dabei nahm das spezifische Aufkommen an Hausmüll nur gering (unter 1%), das spezifische Aufkommen an hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen deutlich um 5 % auf den bislang geringsten Wert ab.

Abfälle zur Verwertung

Das Aufkommen der außerhalb der dualen Systeme gesammelten Abfälle zur Verwertung hat im Vergleich zu 2009 mit rund 1,9 Millionen Mg geringfügig abgenommen (- 2%). Den größten Anteil stellen weiterhin mit rund 1,14 Millionen Mg die Bioabfälle, die fast zwei Drittel des Gesamtaufkommens ausmachen. Das Bioabfallaufkommen hat 2010 im Vergleich zum Vorjahr landesweit um 4 % abgenommen. Im Durchschnitt sind 144 kg je Einwohner im Vergleich zu 150 kg je Einwohner im Jahr 2009 angefallen. Der größte Teil (82 %) wird in Kompostierungsanlagen in Niedersachsen behandelt. Knapp 13 % werden zumeist direkt verwertet (z. B. in der Landwirtschaft) bzw. anderen Anlagen zugeführt. Rund 6 % der eingesammelten Bioabfälle werden außerhalb Niedersachsens entsorgt.

Entsorgung von Bioabfällen in Kompostierungsanlagen und weiterer Verbleib nach Anlagengröße 2010

Vergleich nach Anlagengröße 2016				
Kompostierungs- anlagen	Anzahl der Anlagen	Kapazität	Anliefer- masse	Anteil (%)
		(Mg/a)		
bis 5 000 Mg/a	17	39 400	33 068	2,9
5 001 bis 20 000 Mg/a	34	390 900	317 626	27,8
> 20 000 Mg/a	21	850 950	582 311	50,9
Kompostierungs- anlagen	Summe 72	Summe 1 281 250	Anlieferung gesamt 933 005	81,6
Sonstige Verwertung in Niedersachsen (z. B. Landwirtschaft)			145 839	12,8
Verwertung außerhalb Niedersachsens			64 578	5,6
Gesamt			1 143 422	100

Die in Niedersachsen von den dualen Systemen gesammelten Abfälle zur Verwertung umfassen im wesentlichen Papier (Papier, Pappe, Karton), Glas und Leichtverpackungen (Verpackungen aus Kunststoffen, Metallen und Verbunden). Die Sammlung dieser verwertbaren Abfälle belief sich im Jahr 2010 auf insgesamt 487.000 Mg und hat damit gegenüber dem Vorjahr um 1 % abgenommen.

Gefährliche Abfälle aus Haushaltungen

Die getrennte Sammlung von gefährlichen Abfällen in Kleinmengen (z. B. Medikamente, Altfarben, Lösemittel) aus privaten Haushalten sowie aus Kleingewerbe und Handwerksbetrieben wird von allen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern durchgeführt. In 38 Entsorgungsgebieten werden die gefährlichen Abfälle mobil und stationär gesammelt, in fünf Entsorgungsgebieten werden sie ausschließlich mobil und in sechs Körperschaften ausschließlich stationär erfasst.

Das Aufkommen der gefährlichen Abfälle betrug 2010 insgesamt 37.000 Mg, das Pro-Kopf-Aufkommen lag im Landesdurchschnitt bei 5 Kilogramm und damit auf Vorjahreshöhe. Tabelle 12 gibt einen Überblick über die getrennt gesammelten schadstoffhaltigen Abfälle.

Sonstige Siedlungsabfälle und ähnliche Abfälle

Unter diesem Begriff werden alle weiteren Abfallarten zusammengefasst, die im Rahmen der öffentlichen Abfallentsorgung anfallen, wie z. B. Straßenreinigungsabfälle, Abfälle aus der Wasseraufbereitung, Abwasserreinigung, Gewässerunterhaltung u. ä.. Darüber hinaus werden dieser Gruppe alle anderen Abfallarten zugeordnet, die der Entsorgungspflicht der Körperschaften unterliegen und gemäß der Satzungen der einzelnen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zusammen mit den Siedlungsabfällen entsorgt werden können. Im Jahr 2010 wurden auf Deponien und in Abfallverbrennungs- sowie mechanisch-biologischen Abfallbehandlungsanlagen insgesamt 649.000 Mg sonstiger Abfälle entsorgt. Damit hat das Aufkommen dieser Abfallgruppe um 8 % zugenommen.

Die Entwicklung ist in den Tabellen 1 bis 4 dargestellt.

5. Regionale Einzelergebnisse

Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

Bei 28 der 49 öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger lag das spezifische Hausmüllaufkommen unter dem Landesdurchschnitt von 156 kg je Einwohner. Die Spannbreite reichte von 77 kg je Einwohner in den Landkreisen Schaumburg und Aurich bis 222 kg je Einwohner in der Stadt Cuxhaven. Beim Sperrmüll lag im Jahr 2010 die Spanne zwischen 15 kg je Einwohner in den Landkreisen Holzminden und Uelzen und 69 kg je Einwohner im Landkreis Nienburg, der Landesdurchschnitt lag bei 34 kg je Einwohner.

Die Tabellen 5 und 6 zeigen die regionalen Einzelergebnisse des absoluten und des spezifischen Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen. In den Abbildungen 3 und 4 sind diese grafisch als Karte dargestellt.

Abfälle zur Verwertung

Bei den regionalen Einzelergebnissen wird unterschieden zwischen Abfällen zur Verwertung, die durch die dualen Systeme erfasst werden und Abfällen zur Verwertung, die in kommunaler Regie gesammelt werden. Die Tabellen 7 und 8 zeigen zusätzlich das absolute und spezifische Aufkommen ausgewählter Wertstofffraktionen. In den Abbildungen 5, 6 und 7 sind diese grafisch als Karte dargestellt.

Im Jahr 2010 wurden im Rahmen der dualen Systeme zwischen 45 kg je Einwohner Abfälle zur Verwertung in der Stadt Braunschweig und 94 kg je Einwohner im Landkreis Aurich über gelbe Säcke oder Tonnen sowie Wertstoffcontainer erfasst. Der Landesdurchschnitt lag bei 62 kg je Einwohner. Davon entfielen 5 kg je Einwohner auf Papier, 24 kg je Einwohner auf Glas und 32 kg je Einwohner auf Leichtverpackungen. Bei den Leichtverpackungen lag die Spannbreite zwischen 17 kg je Einwohner in der Stadt Braunschweig und 50 kg je Einwohner im Landkreis Aurich.

Für Abfälle zur Verwertung, die unter kommunaler Regie sowie über öffentlich oder gewerblich betriebene Kompostierungsanlagen erfasst wurden, lag der Landesdurchschnitt bei 239 kg je Einwohner. Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es eine erhebliche regionale Spannbreite. So fielen im Landkreis Cuxhaven nur 124 kg je Einwohner und im Land-

kreis Friesland 402 kg je Einwohner Abfälle zur Verwertung an.

An der großen Spannbreite haben vor allem die Bioabfälle einen maßgeblichen Anteil. So lag das spezifische Aufkommen an Bioabfällen 2010 zwischen 47 kg je Einwohner im Landkreis Leer und 290 kg je Einwohner im Landkreis Schaumburg. Im Landesdurchschnitt wurden 144 kg je Einwohner Bioabfälle gesammelt.

Die öffentlich-rechtlich entsorgten Bioabfälle, vor allem Grünabfälle und Abfälle aus der Biotonne, wurden den Entsorgungsgebieten zugeordnet, in denen sie eingesammelt worden sind. Die darüber hinaus in den Kompostierungs- und Biogasanlagen angenommenen Bioabfälle niedersächsischer Herkunft wurden nach Standort der Anlage erfasst und dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zugerechnet.

6. Entsorgungsanlagen für Siedlungsabfälle

Siedlungsabfälle mit hohem organischem Anteil werden entweder thermisch behandelt oder einer mechanisch-biologischen Behandlung zugeführt. Zweiundzwanzig öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger haben sich für die thermische Behandlung ihrer Restabfälle entschieden, weitere zweiundzwanzig für die mechanisch-biologische Abfallbehandlung. Fünf öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger nutzen beide Behandlungsmöglichkeiten, zwei darunter die mechanisch-biologische Stabilisierung. Einzelheiten können der Abbildung 8 entnommen werden.

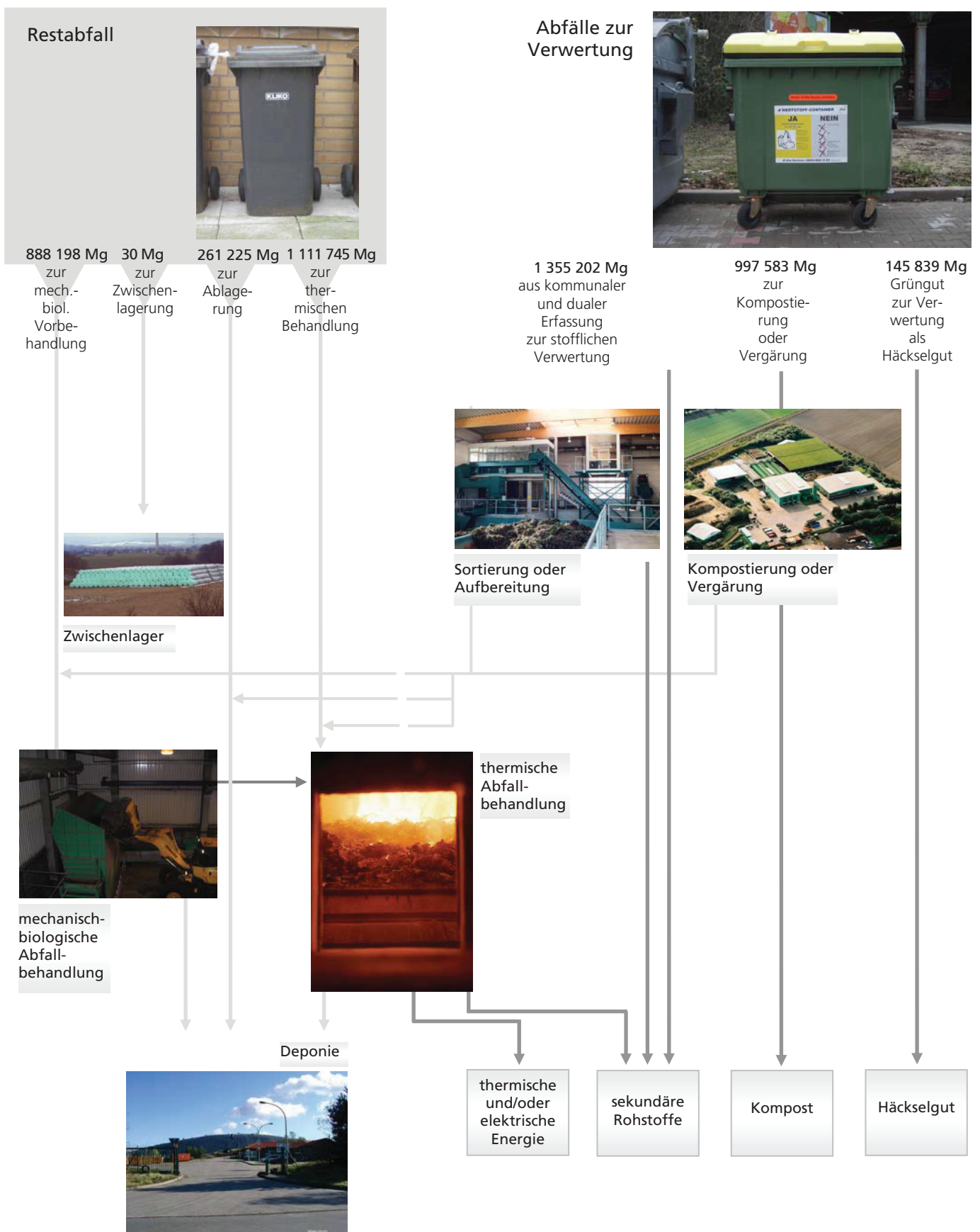
In Niedersachsen stehen Verbrennungsanlagen in Salzbergen, Hameln, Hannover, Helmstedt und Emlichheim zur Verfügung. Zudem werden in den Nachbarländern befindliche Anlagen genutzt (siehe Tabelle 9).

Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen gibt es in der Region Hannover, in den Landkreisen Diepholz, Aurich, Lüneburg, Osnabrück, Schaumburg, Göttingen, Friesland und dem Landkreis Grafschaft Bentheim. Die angeschlossenen Körperschaften sowie weitere Informationen sind in Tabelle 10 aufgeführt.

Für die Ablagerung deponiefähiger Abfälle stehen in Niedersachsen 28 betriebene und öffentlich zugängliche Deponien der Klassen I und II zur Verfügung (siehe Tabelle 11).

Abbildungen und Tabellen

Abbildung 1 – Abfallaufkommen und Verbleib in Niedersachsen 2010



1. Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2003 bis 2010

Jahr	Haus- müll	Sperr- müll	Hausmüll- ähnlicher Gewerbe- abfall	Abfälle zur Verwertung		Gefährliche Abfälle	Sonstige Abfälle	Summe
				Duale Systeme	Sonstige			
		in Mg						
2003	1.309.240	322.136	293.231	620.606	1.674.331	25.740	605.874	4.851.158
2004	1.306.631	351.488	271.347	543.838	1.739.799	24.475	588.119	4.825.697
2005	1.289.607	301.122	256.300	532.324	1.815.725	31.330	672.815	4.899.222
2006	1.289.200	299.599	300.432	529.688	1.887.033	21.863	601.826	4.929.641
2007	1.286.005	293.377	237.425	529.668	1.937.545	25.732	527.279	4.837.031
2008	1.258.849	279.326	204.073	501.722	1.938.076	27.938	433.025	4.643.009
2009	1.241.664	283.717	194.378	493.647	1.923.292	36.809	599.281	4.772.788
2010	1.236.405	273.048	185.530	486.980	1.892.270	36.558	649.042	4.759.833
Veränderung in % zum Vorjahr	-0	-4	-5	-1	-2	-1	+8	-0

2. Spezifisches Aufkommen an Abfällen in Niedersachsen 2003 bis 2010

Jahr	Haus- müll	Sperr- müll	Hausmüll- ähnlicher- Gewerbe- abfall	Abfälle zur Verwertung		Gefährliche Abfälle	Sonstige Abfälle	Summe
				Duale Systeme	Sonstige			
	kg / Einwohner							
2003	164	40	37	78	209	3	76	607
2004	163	44	34	68	217	3	74	603
2005	161	38	32	67	227	4	84	613
2006	161	38	38	66	236	3	75	617
2007	161	37	30	66	243	3	66	606
2008	158	35	26	63	243	4	54	583
2009	157	36	25	62	243	5	76	604
2010	156	34	23	62	239	5	82	601
Veränderung in % zum Vorjahr	-1	-6	-8	-0	-2	-0	+8	-0

3. Aufkommen an Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2003 bis 2010

Jahr	Sonstige Sammlung		Duale Systeme					Summe
			Gesamt	davon			Sonstige aus LVP ¹⁾	
	Gesamt	Papier		Glas	LVP			
						in Mg		
2003	1.674.331	1.125.967	620.606	143.721	242.240	234.644	99.205	2.294.937
2004	1.739.799	1.122.860	543.838	87.518	217.305	239.015	113.321	2.283.637
2005	1.815.725	1.145.713	532.324	87.010	203.478	241.836	110.935	2.348.049
2006	1.887.033	1.181.305	529.688	88.498	198.430	242.760	102.547	2.416.722
2007	1.937.545	1.228.122	529.668	89.049	196.804	243.815	67.274	2.467.213
2008	1.938.076	1.218.919	501.722	60.681	196.209	244.832	43.071	2.439.798
2009	1.923.292	1.191.095	493.647	53.871	193.048	246.728	43.609	2.416.939
2010	1.892.270	1.143.422	486.980	43.399	192.447	251.134	33.793	2.379.250

Veränderung

in % zum

Vorjahr

-2 -4 -1 -19 0 +2 -23 -2

4. Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2003 bis 2010

Jahr	Sonstige Sammlung		Duale Systeme					Summe
	Gesamt	davon Bioabfall	Gesamt	davon			Sonstige aus LVP ¹⁾	
				Papier	Glas	LVP		
2003	209	141	78	18	30	29	12	287
2004	217	140	68	11	27	30	14	285
2005	227	143	67	11	25	30	14	294
2006	236	148	66	11	25	30	13	302
2007	243	154	66	11	25	31	8	309
2008	243	153	63	8	25	31	5	306
2009	243	150	62	7	24	31	6	305
2010	239	144	62	5	24	32	4	301

Veränderung

in % zum

Vorjahr

-2 -4 0 -29 0 +3 -33 -1

¹⁾ Restmaterialien aus der Sortierung zur Entsorgung.

5. Regionale Ergebnisse des Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll, haushälterischen
Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2010

Entsorgungs- gebiet	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll- ähnlicher Gewerbeabfall	Abfälle zur Verwertung		Summe
				Duale Systeme	Sonstige	
	in Mg					
Stadt Braunschweig	42.370	4.289	11.095	11.087	45.784	114.625
Stadt Salzgitter	17.084	3.322	0	6.495	19.706	46.607
Stadt Wolfsburg	26.421	3.851	3.674	6.922	33.452	74.320
Landkreis Gifhorn	36.550	5.127	2.611	10.604	31.698	86.590
Stadt Göttingen	19.388	3.201	0	6.393	27.794	56.776
Landkreis Göttingen	20.557	3.497	308	8.513	30.987	63.862
Landkreis Goslar	28.319	3.243	5.160	8.713	27.401	72.836
Landkreis Helmstedt	8.176	3.944	0	8.076	17.347	37.543
Landkreis Northeim	18.041	5.413	3.745	7.829	22.740	57.768
Landkreis Osterode am Harz	15.615	2.400	0	5.864	11.771	35.651
Landkreis Peine	15.975	6.953	154	7.886	35.495	66.463
Landkreis Wolfenbüttel	25.390	4.855	0	6.789	36.781	73.814
Region Hannover	215.419	46.095	21.766	58.638	313.275	655.192
Landkreis Diepholz	28.047	11.098	18.255	12.142	72.939	142.480
Landkreis Hameln-Pyrmont	29.068	3.310	7.107	8.545	43.622	91.652
Zweckverband Hildesheim	44.955	11.495	3.065	17.814	48.824	126.152
Landkreis Holzminden	8.843	1.103	1.638	4.366	14.741	30.691
Landkreis Nienburg	14.520	8.410	9.690	7.337	36.698	76.655
Landkreis Schaumburg	12.367	3.728	6.057	11.830	64.017	97.999
Zweckverband Celle	26.077	3.819	15.290	12.750	34.616	92.552
Stadt Cuxhaven	11.199	1.865	0	4.133	12.910	30.107
Landkreis Cuxhaven	31.793	7.077	1.310	8.197	18.569	66.947
Landkreis Harburg	41.669	6.700	6.412	17.781	49.097	121.658
Landkreis Lüchow-Dannenberg	5.740	1.231	2.445	3.531	9.509	22.456
Stadt Lüneburg	11.349	1.850	2.378	4.837	24.603	45.016
Landkreis Lüneburg	17.289	3.935	1.189	6.449	25.093	53.955
Landkreis Osterholz	17.021	7.311	4.795	7.068	24.158	60.353
Landkreis Rotenburg (Wümme)	26.909	5.734	513	10.205	33.286	76.647
Landkreis Heidekreis	21.375	5.107	2.356	7.764	29.339	65.941
Landkreis Stade	22.977	4.535	6.899	12.699	54.187	101.297
Landkreis Uelzen	19.097	1.456	919	5.928	14.363	41.763
Landkreis Verden	18.796	2.937	0	8.675	21.127	51.536
Stadt Delmenhorst	14.744	1.854	676	4.826	14.784	36.884
Stadt Emden	6.267	847	5.295	4.102	7.959	24.470
Stadt Oldenburg (Oldb)	17.763	5.968	995	9.661	44.205	78.592
Stadt Osnabrück	29.542	3.773	6	9.181	38.231	80.733
Stadt Wilhelmshaven	17.079	3.562	0	4.475	12.221	37.337
Landkreis Ammerland	17.565	3.123	2.254	7.373	28.246	58.561
Landkreis Aurich	14.525	7.682	1.564	17.732	47.568	89.072
Landkreis Cloppenburg	22.752	3.185	939	9.474	35.411	71.761
Landkreis Emsland	45.400	11.012	6.226	18.091	70.803	151.532
Landkreis Friesland	16.526	3.166	7.311	5.951	40.064	73.018
Landkreis Grafschaft Bentheim	18.451	4.159	4.559	9.619	45.822	82.610
Landkreis Leer	22.201	11.061	7.133	11.214	23.081	74.690
Landkreis Oldenburg	19.555	5.617	176	8.162	28.618	62.128
Landkreis Osnabrück	44.247	11.808	0	23.893	98.306	178.254
Landkreis Vechta	15.250	2.473	5.308	6.377	36.044	65.452
Landkreis Wesermarsch	7.691	1.885	971	6.215	21.981	38.743
Landkreis Wittmund	8.451	2.982	3.286	4.777	12.998	32.494
Land Niedersachsen	1.236.405	273.048	185.530	486.980	1.892.270	4.074.233

6. Regionale Ergebnisse des spezifischen Aufkommens an Hausmüll, Sperrmüll, hausmüll-ähnlichen Gewerbeabfällen und Abfällen zur Verwertung in Niedersachsen 2010

Entsorgungs- gebiet	Hausmüll	Sperrmüll	Hausmüll- ähnlicher Gewerbeabfall	Abfälle zur Verwertung		Summe
				Duale Systeme	Sonstige	
				kg / Einwohner		
Stadt Braunschweig	170	17	45	45	184	461
Stadt Salzgitter	167	32	0	63	192	455
Stadt Wolfsburg	218	32	30	57	275	612
Landkreis Gifhorn	212	30	15	61	184	502
Stadt Göttingen	160	26	0	53	230	469
Landkreis Göttingen	150	25	2	62	226	465
Landkreis Goslar	198	23	36	61	192	509
Landkreis Helmstedt	88	42	0	87	187	405
Landkreis Northeim	130	39	27	56	164	415
Landkreis Osterode am Harz	202	31	0	76	152	461
Landkreis Peine	122	53	1	60	270	505
Landkreis Wolfenbüttel	208	40	0	56	301	605
Region Hannover	190	41	19	52	277	579
Landkreis Diepholz	131	52	85	57	342	667
Landkreis Hameln-Pyrmont	189	21	46	55	283	595
Zweckverband Hildesheim	159	41	11	63	173	446
Landkreis Holzminden	121	15	22	60	201	419
Landkreis Nienburg	119	69	79	60	300	627
Landkreis Schaumburg	77	23	38	74	399	610
Zweckverband Celle	146	21	86	71	194	518
Stadt Cuxhaven	222	37	0	82	256	596
Landkreis Cuxhaven	212	47	9	55	124	446
Landkreis Harburg	169	27	26	72	199	493
Landkreis Lüchow-Dannenberg	117	25	50	72	193	456
Stadt Lüneburg	155	25	33	66	337	617
Landkreis Lüneburg	166	38	11	62	241	517
Landkreis Osterholz	152	65	43	63	216	539
Landkreis Rotenburg (Wümme)	164	35	3	62	203	468
Landkreis Heidekreis	153	37	17	56	210	472
Landkreis Stade	117	23	35	64	275	514
Landkreis Uelzen	203	15	10	63	153	444
Landkreis Verden	141	22	0	65	158	386
Stadt Delmenhorst	198	25	9	65	203	501
Stadt Emden	121	16	103	79	154	474
Stadt Oldenburg (Oldb)	110	37	6	60	273	485
Stadt Osnabrück	180	23	0	56	233	492
Stadt Wilhelmshaven	210	44	0	55	150	459
Landkreis Ammerland	149	26	19	62	239	496
Landkreis Aurich	77	41	8	94	252	471
Landkreis Cloppenburg	144	20	6	60	224	454
Landkreis Emsland	145	35	20	58	226	484
Landkreis Friesland	166	32	73	60	402	733
Landkreis Grafschaft Bentheim	137	31	34	71	339	612
Landkreis Leer	135	67	43	68	168	482
Landkreis Oldenburg	154	44	1	64	225	488
Landkreis Osnabrück	124	33	0	67	276	501
Landkreis Vechta	113	18	39	47	266	483
Landkreis Wesermarsch	85	21	11	68	248	432
Landkreis Wittmund	148	52	57	83	227	567
Land Niedersachsen	156	34	23	62	239	514

7. Regionale Ergebnisse des Aufkommens an Abfällen zur Verwertung
in Niedersachsen 2010

Entsorgungsgebiet	Sonstige Sammlung		Altpapier insgesamt	Duale Systeme				
	Gesamt	davon Bioabfall		Gesamt	davon			Sonstige aus LVP ¹⁾
					Papier	Glas	LVP	
				in Mg				
Stadt Braunschweig	45.784	29.937	10.336	11.087	1.445	5.367	4.275	109
Stadt Salzgitter	19.706	11.209	7.669	6.495	523	2.442	3.530	453
Stadt Wolfsburg	33.452	21.689	9.677	6.922	615	2.688	3.619	425
Landkreis Gifhorn	31.698	17.429	13.565	10.604	1.059	4.014	5.531	712
Stadt Göttingen	27.794	14.489	9.597	6.393	496	2.980	2.917	550
Landkreis Göttingen	30.987	14.987	11.289	8.513	829	3.383	4.301	748
Landkreis Goslar	27.401	11.192	12.345	8.713	765	3.825	4.123	225
Landkreis Helmstedt	17.347	12.068	6.647	8.076	1.368	2.756	3.951	274
Landkreis Northeim	22.740	12.323	9.884	7.829	808	3.345	3.675	745
Landkreis Osterode am Harz	11.771	4.872	6.970	5.864	599	2.929	2.336	546
Landkreis Peine	35.495	21.442	12.566	7.886	755	3.159	3.972	184
Landkreis Wolfenbüttel	36.781	20.158	11.666	6.789	503	2.670	3.616	270
Region Hannover	313.275	172.421	101.620	58.638	5.191	23.370	30.076	5.574
Landkreis Diepholz	72.939	46.758	18.122	12.142	1.066	5.408	5.668	598
Landkreis Hameln-Pyrmont	43.622	27.275	13.029	8.545	731	3.749	4.065	483
Zweckverband Hildesheim	48.824	31.852	14.902	17.814	1.568	7.298	8.948	819
Landkreis Holzminden	14.741	8.598	4.637	4.366	363	2.074	1.928	245
Landkreis Nienburg	36.698	26.324	10.677	7.337	692	2.991	3.654	184
Landkreis Schaumburg	64.017	46.550	12.772	11.830	1.169	4.853	5.808	691
Zweckverband Celle	34.616	17.839	13.715	12.750	1.199	4.846	6.705	1.007
Stadt Cuxhaven	12.910	6.501	5.664	4.133	344	1.797	1.991	169
Landkreis Cuxhaven	18.569	7.726	11.396	8.197	779	2.812	4.606	468
Landkreis Harburg	49.097	27.315	22.221	17.781	1.621	6.643	9.517	1.775
Landkreis Lüchow-Dannenberg	9.509	4.769	3.967	3.531	273	1.531	1.727	104
Stadt Lüneburg	24.603	12.487	8.316	4.837	395	2.029	2.413	409
Landkreis Lüneburg	25.093	13.353	8.204	6.449	442	2.129	3.878	731
Landkreis Osterholz	24.158	10.738	11.989	7.068	608	2.454	4.005	236
Landkreis Rotenburg (Wümme)	33.286	27.750	6.293	10.205	770	3.854	5.581	295
Landkreis Heidekreis	29.339	18.640	9.258	7.764	444	3.660	3.661	569
Landkreis Stade	54.187	28.350	16.872	12.699	1.223	5.413	6.063	1.112
Landkreis Uelzen	14.363	11.401	1.864	5.928	507	2.519	2.902	424
Landkreis Verden	21.127	11.088	8.095	8.675	676	3.265	4.735	207
Stadt Delmenhorst	14.784	8.083	5.455	4.826	432	2.179	2.215	192
Stadt Emden	7.959	2.851	4.299	4.102	310	1.854	1.937	127
Stadt Oldenburg (Oldb)	44.205	25.829	12.760	9.661	653	3.649	5.359	546
Stadt Osnabrück	38.231	25.047	13.028	9.181	756	3.942	4.484	991
Stadt Wilhelmshaven	12.221	7.956	3.689	4.475	417	2.043	2.015	211
Landkreis Ammerland	28.246	19.174	7.910	7.373	734	2.863	3.776	248
Landkreis Aurich	47.568	29.309	16.988	17.732	1.372	6.932	9.428	1.538
Landkreis Cloppenburg	35.411	22.546	10.803	9.474	611	3.454	5.410	634
Landkreis Emsland	70.803	55.495	11.357	18.091	1.328	6.611	10.152	1.924
Landkreis Friesland	40.064	24.891	8.765	5.951	511	2.542	2.898	381
Landkreis Grafschaft Bentheim	45.822	34.654	9.791	9.619	703	3.387	5.529	814
Landkreis Leer	23.081	7.780	13.585	11.214	781	4.362	6.070	656
Landkreis Oldenburg	28.618	16.900	10.351	8.162	813	3.125	4.224	233
Landkreis Osnabrück	98.306	69.587	24.693	23.893	1.824	8.679	13.391	2.954
Landkreis Vechta	36.044	24.758	9.559	6.377	1.440	312	4.625	443
Landkreis Wesermarsch	21.981	13.971	7.463	6.215	366	2.385	3.464	263
Landkreis Wittmund	12.998	5.061	5.401	4.777	523	1.876	2.378	297
Land Niedersachsen	1.892.270	1.143.422	601.722	486.980	43.399	192.447	251.134	33.793

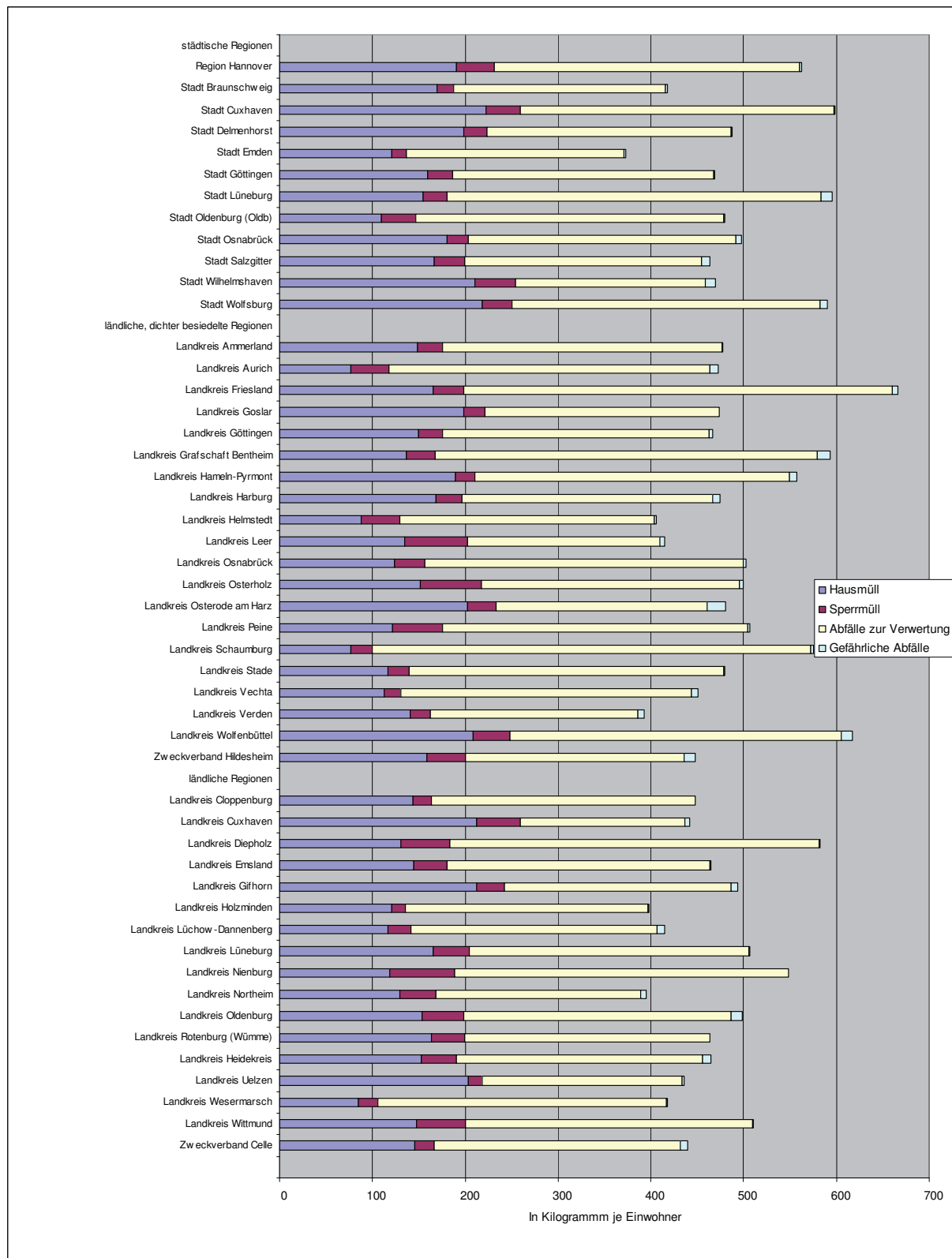
¹⁾ Restmaterialien aus der Sortierung zur Entsorgung.

8. Regionale Ergebnisse des spezifischen Aufkommens an Abfällen zur Verwertung
in Niedersachsen 2010

Entsorgungsgebiet	Sonstige Sammlung		Altpapier insgesamt	Duale Systeme				
	Gesamt	davon Bioabfall		Gesamt	davon			Sonstige aus LVP ¹⁾
					Papier	Glas	LVP	
kg / Einwohner								
Stadt Braunschweig	184	120	42	45	6	22	17	0
Stadt Salzgitter	192	109	75	63	5	24	34	4
Stadt Wolfsburg	275	179	80	57	5	22	30	3
Landkreis Gifhorn	184	101	79	61	6	23	32	4
Stadt Göttingen	230	120	79	53	4	25	24	5
Landkreis Göttingen	226	109	82	62	6	25	31	5
Landkreis Goslar	192	78	86	61	5	27	29	2
Landkreis Helmstedt	187	130	72	87	15	30	43	3
Landkreis Northeim	164	89	71	56	6	24	26	5
Landkreis Osterode am Harz	152	63	90	76	8	38	30	7
Landkreis Peine	270	163	96	60	6	24	30	1
Landkreis Wolfenbüttel	301	165	96	56	4	22	30	2
Region Hannover	277	152	90	52	5	21	27	5
Landkreis Diepholz	342	219	85	57	5	25	27	3
Landkreis Hameln-Pyrmont	283	177	85	55	5	24	26	3
Zweckverband Hildesheim	173	113	53	63	6	26	32	3
Landkreis Holzminden	201	117	63	60	5	28	26	3
Landkreis Nienburg	300	215	87	60	6	24	30	2
Landkreis Schaumburg	399	290	80	74	7	30	36	4
Zweckverband Celle	194	100	77	71	7	27	38	6
Stadt Cuxhaven	256	129	112	82	7	36	39	3
Landkreis Cuxhaven	124	52	76	55	5	19	31	3
Landkreis Harburg	199	111	90	72	7	27	39	7
Landkreis Lüchow-Dannenberg	193	97	81	72	6	31	35	2
Stadt Lüneburg	337	171	114	66	5	28	33	6
Landkreis Lüneburg	241	128	79	62	4	20	37	7
Landkreis Osterholz	216	96	107	63	5	22	36	2
Landkreis Rotenburg (Wümme)	203	169	38	62	5	24	34	2
Landkreis Heidekreis	210	133	66	56	3	26	26	4
Landkreis Stade	275	144	86	64	6	27	31	6
Landkreis Uelzen	153	121	20	63	5	27	31	5
Landkreis Verden	158	83	61	65	5	24	36	2
Stadt Delmenhorst	199	109	73	65	6	29	30	3
Stadt Emden	154	55	83	79	6	36	38	2
Stadt Oldenburg (Oldb)	273	159	79	60	4	23	33	3
Stadt Osnabrück	233	153	79	56	5	24	27	6
Stadt Wilhelmshaven	150	98	45	55	5	25	25	3
Landkreis Ammerland	239	162	67	62	6	24	32	2
Landkreis Aurich	252	155	90	94	7	37	50	8
Landkreis Cloppenburg	224	143	68	60	4	22	34	4
Landkreis Emsland	226	177	36	58	4	21	32	6
Landkreis Friesland	402	250	88	60	5	26	29	4
Landkreis Grafschaft Bentheim	339	257	73	71	5	25	41	6
Landkreis Leer	140	47	82	68	5	26	37	4
Landkreis Oldenburg	225	133	81	64	6	25	33	2
Landkreis Osnabrück	276	195	69	67	5	24	38	8
Landkreis Vechta	266	183	71	47	11	2	34	3
Landkreis Wesermarsch	242	154	82	68	4	26	38	3
Landkreis Wittmund	227	88	94	83	9	33	42	5
Land Niedersachsen	239	144	76	62	5	24	32	4

¹⁾ Restmaterialien aus der Sortierung zur Entsorgung.

Abbildung 2: Spezifisches Aufkommen an Hausmüll, Sperrmüll, Abfällen zur Verwertung und gefährlichen Abfällen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern 2010



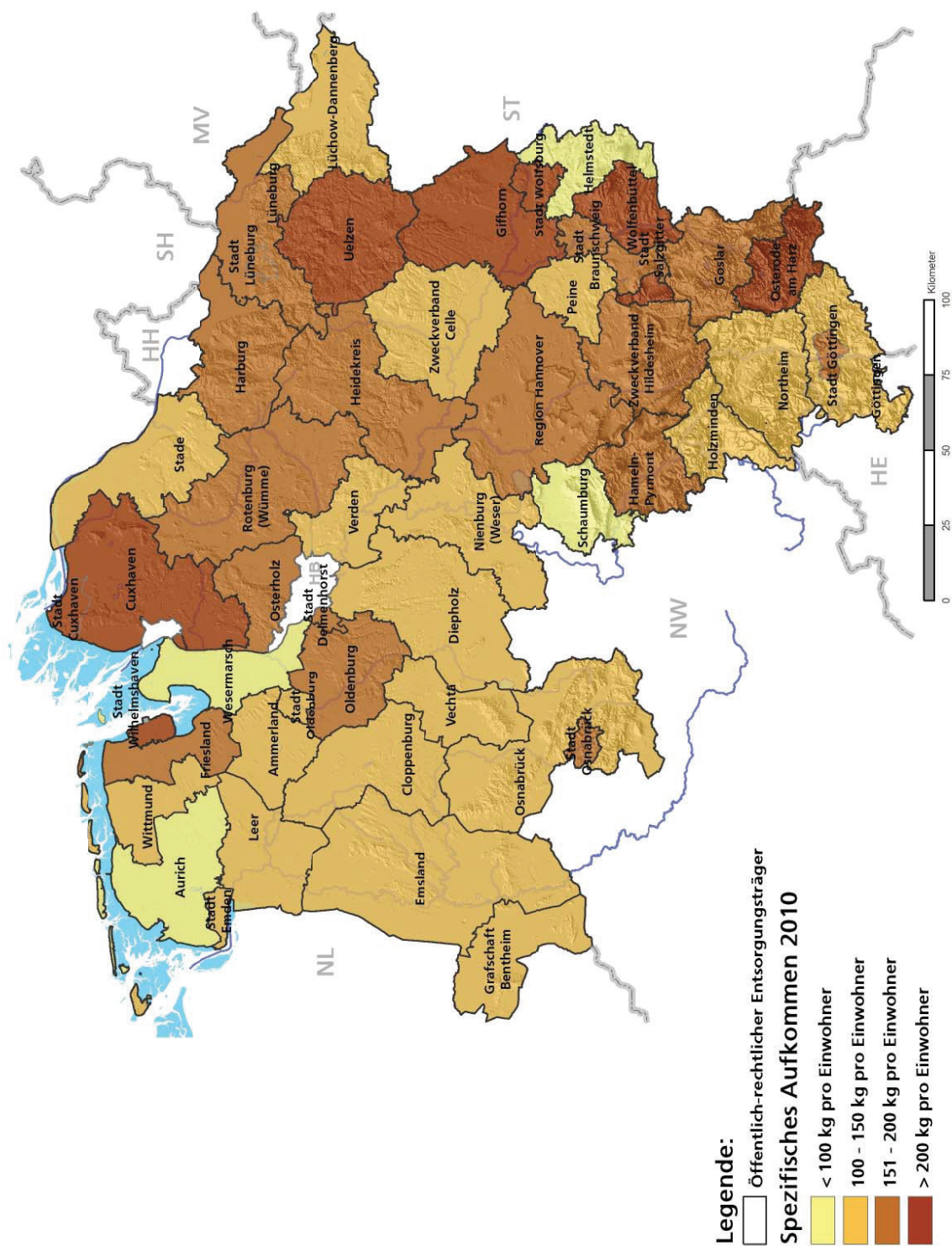


Abbildung 3: Spezifisches Aufkommen an Hausmüll im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung in Niedersachsen 2010

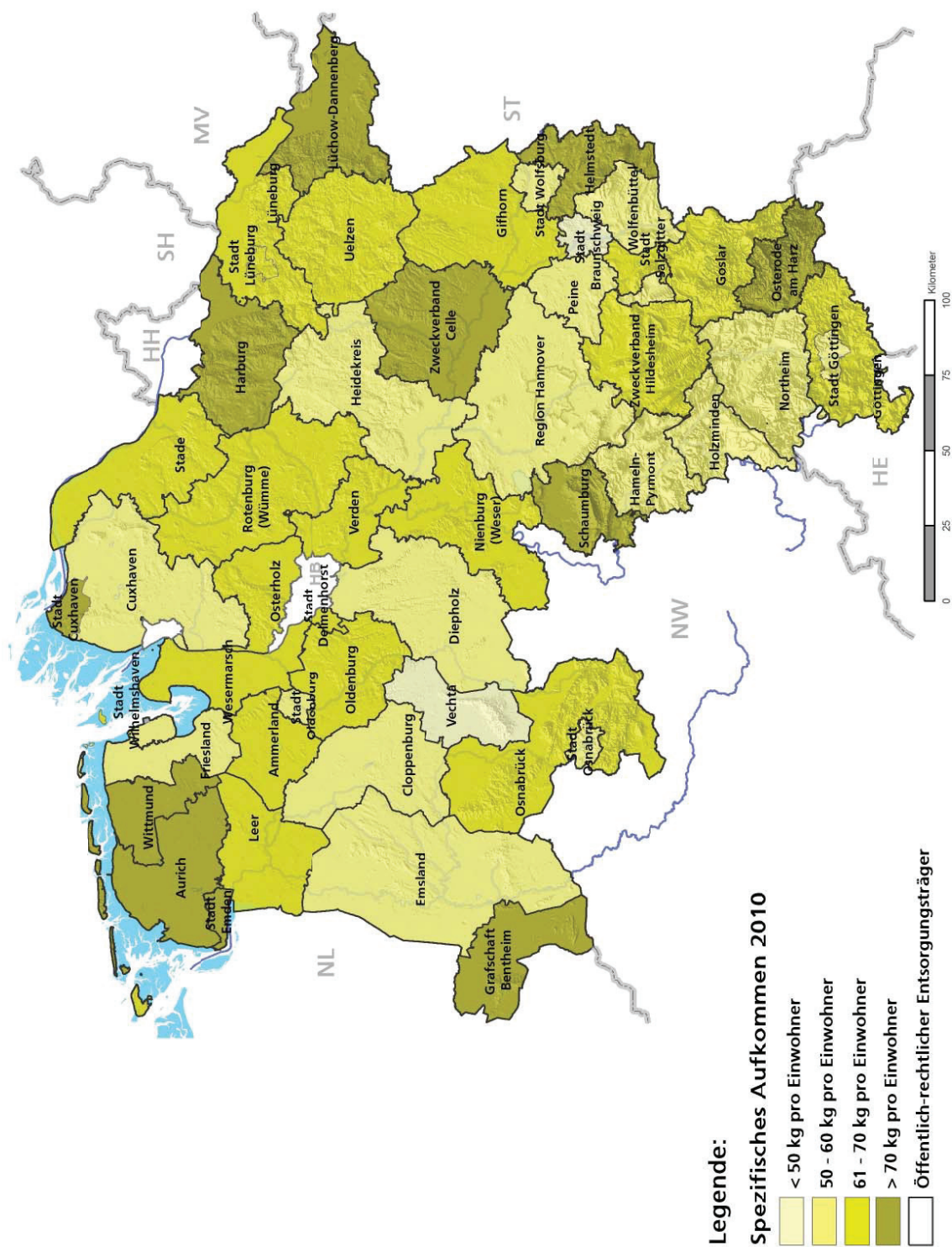


Abbildung 5: Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung im Rahmen der dualen Systeme in Niedersachsen 2010

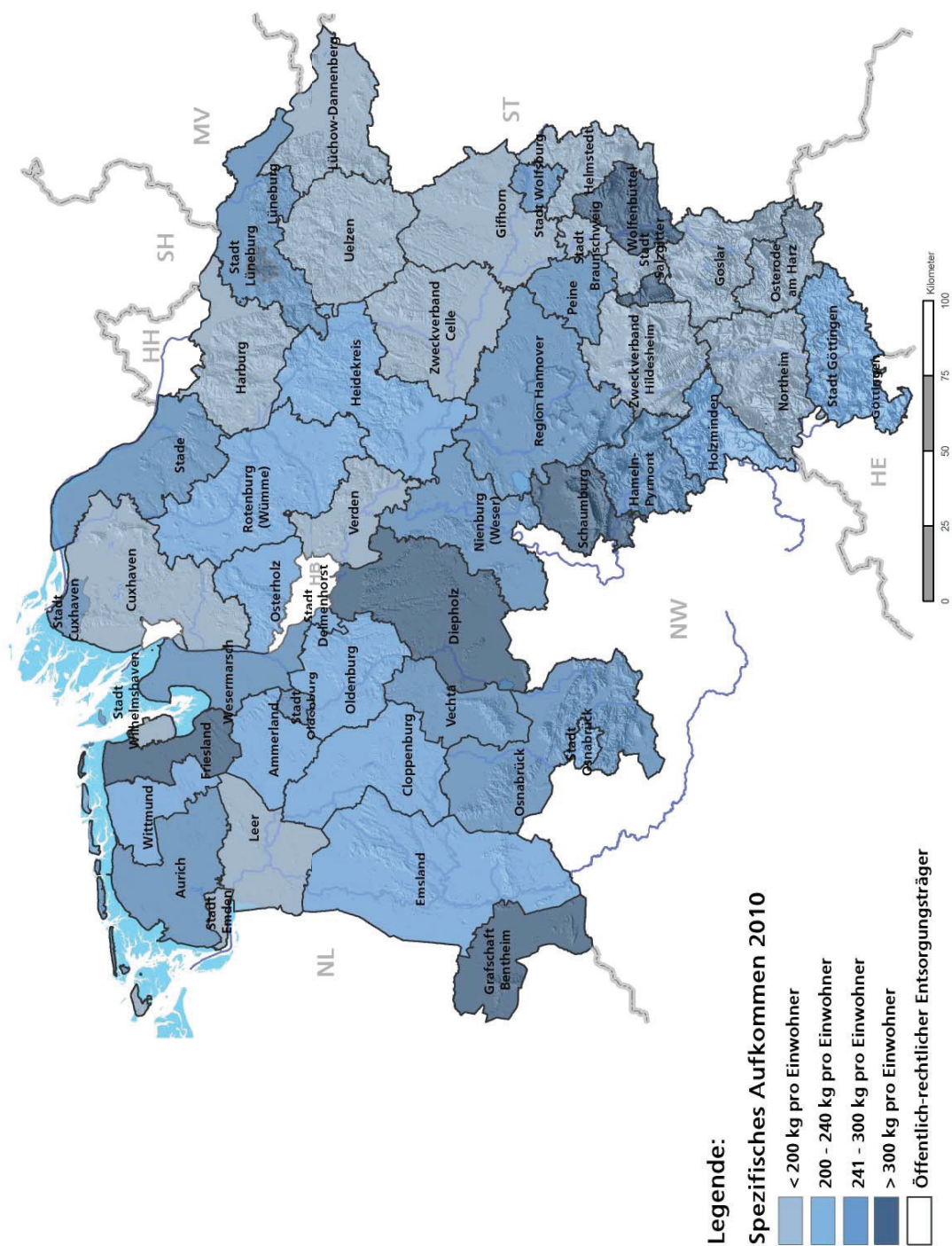


Abbildung 6: Spezifisches Aufkommen an Abfällen zur Verwertung (ohne duale Systeme) im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Abfall-entsorgung in Niedersachsen 2010



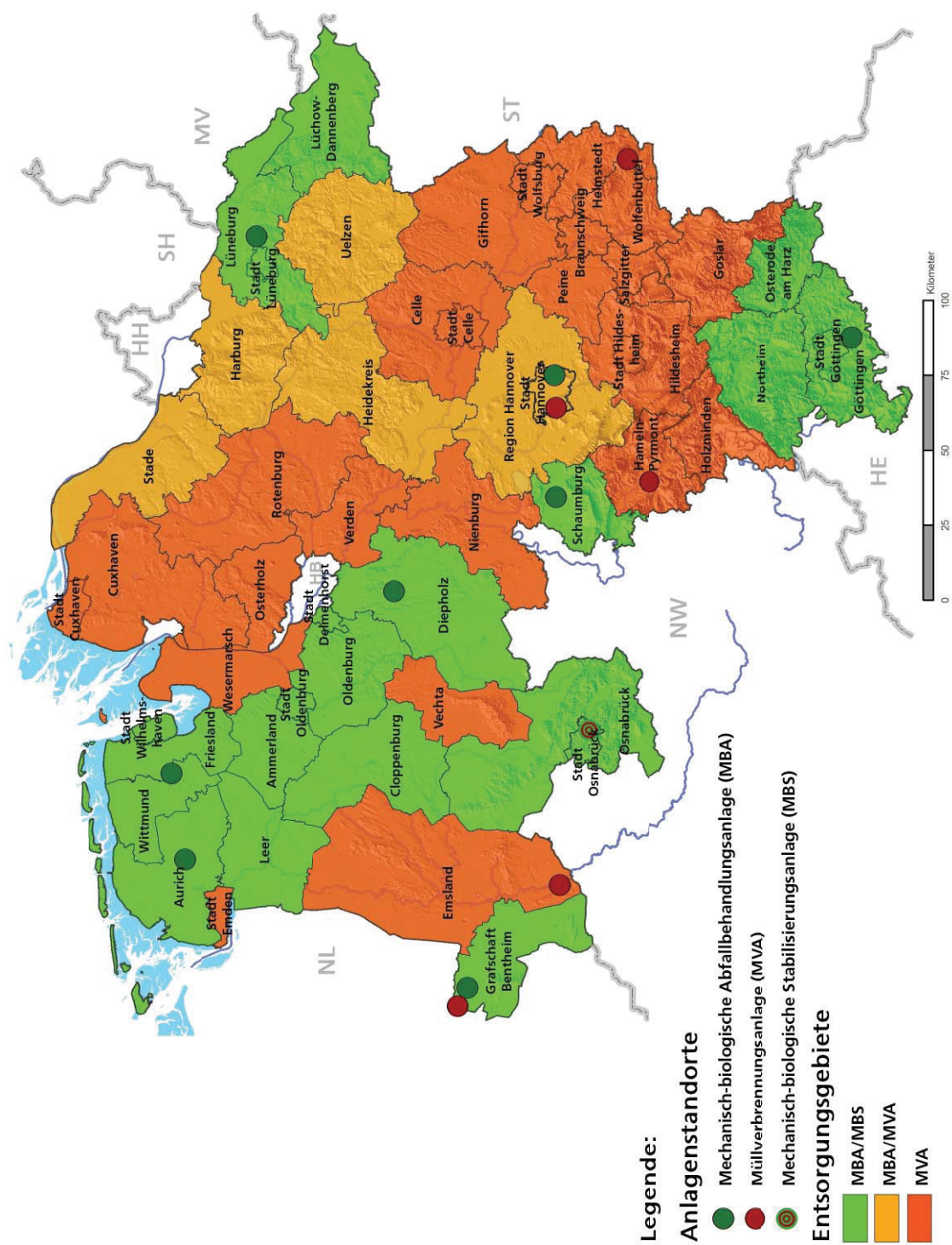


Abbildung 8: Restabfallbehandlung in Niedersachsen

Tab. 9: Von niedersächsischen öRE genutzte Abfallverbrennungsanlagen

MVA Betreiber	angeschlossene öRE
Bremen swb Entsorgung GmbH	LK Nienburg, LK Osterholz, LK Vechta, LK Wesermarsch
Bremerhaven Bremerhavener Entsorgungsgesellschaft mbH (BEG)	LK Cuxhaven, Stadt Cuxhaven, LK Verden, Stadt Emden
Buschhaus, LK Helmstedt E.On Energy from Waste Helmstedt GmbH	LK Helmstedt, Stadt Salzgitter, Stadt Wolfsburg, LK Goslar, Region Hannover*, ZV Celle*, LK Uelzen*
Hameln Enertec Hameln GmbH	LK Hameln-Pyrmont, LK Holzminden, Region Hannover*
Lahe, Hannover E.On Energy from Waste Hannover GmbH	Region Hannover*, ZAH Hildesheim, ZV Celle*
Rothensee, Magdeburg E.On Energy from Waste Rothensee GmbH	LK Gifhorn, LK Peine, LK Wolfenbüttel
Rugenberger Damm Müllverwertung Rugenberger Damm GmbH&Co.KG	LK Rotenburg*, LK Harburg*, LK Heidekreis*, LK Stade*
Salzbergen, LK Emsland SRS EcoTherm GmbH	LK Emsland
Stäbfurt EVZA Energie- und Verwertungszentrale GmbH, Anhalt	Stadt Braunschweig
Summe	* mit Teilmengen

10. Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlagen in Niedersachsen

Standort/Betreiber	Angeschlossener öRE (ggf. vorgeschaltete MA)	Verfahren Kapazität (Mg/a)
Bassum, LK Diepholz AbfallwirtschaftsGesellschaft mbH	LK Diepholz, LK Harburg*, LK Heidekreis*, LK Stade*	Teilstrom- Trockenvergärung/Mietenrotte 115.000 Mg/a
Großefehn, LK Aurich MKW Materialkreislauf und Kompost- wirtschaft GmbH&Co.KG	LK Ammerland** (MA Mansie), LK Aurich, LK Oldenburg** (MA Mansie)	Boxenkompostierung 47.600 Mg/a
Hannover-Lahe Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover	Region Hannover*	Vollstrom-Trockenvergärung 200.000 Mg/a
Lüneburg Gesellschaft für Abfallwirtschaft Lüne- burg mbH	LK Uelzen** (MA Borg), LK Lüneburg, Stadt Lüneburg, LK Lüchow-Dannenberg	Containerrotte/Nachrotte 120.000 Mg/a
Osnabrück Herhof Recyclingcenter Osnabrück GmbH	LK Osnabrück, Stadt Osnabrück	Biologische Stabilisierung 90.000 Mg/a
Osterholz¹ Abfall-Service Osterholz GmbH		
Sachsenhagen, LK Schaumburg Abfallwirtschaftsgesellschaft LK Schaumburg mbH	LK Schaumburg	Vollstrom-Nassvergärung 70.000 Mg/a
Friedland, LK Göttingen Abfallzweckverband Südniedersachsen	LK Göttingen, Stadt Göttingen, LK Northeim, LK Osterode a. H.	Vollstrom-Nassvergärung 133.000 Mg/a
Wiefels, LK Friesland Zweckverband Abfallwirtschaftszent- rum Friesland/Wittmund	LK Wittmund, LK Friesland, LK Cloppenburg, Stadt Delmenhorst, Stadt Oldenburg** (MA Neuenwege), Stadt Wilhelmshaven	Vollstrom-Nassvergärung MA = 113.500 Mg/a BA = 80.000 Mg/a
Wilsum, LK Grafschaft Bentheim Abfallwirtschaftsbetrieb LK Grafschaft Bentheim	LK Grafschaft Bentheim, LK Leer	Tunnelrotte/Nachrotte (Miete) 63.000 Mg/a
	* mit Teilmengen ** mit Feinfraktion aus MA	Insgesamt ca. 950.000 Mg/a

¹ Die biologische Stufe der MBA Osterholz wurde vorübergehend außer Betrieb genommen.

11. Öffentlich zugängliche Deponien der Klassen I und II in Niedersachsen

Lfd. Nr.	Deponie	Betreiber	Deponie-klasse
1	Bornum	Landkreis Wolfenbüttel Abfallwirtschaftsbetrieb Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel Tel.: 05331/84-421 Fax: 05331/84-465 E-Mail: info@alw-wf.de	II
2	Watenbüttel	Stadt Braunschweig FB Tiefbau und Verkehr Abt. Stadtentwässerung und Abfallwirtschaft Bohlweg 30, 38100 Braunschweig Tel.: 0531/38345-420 Fax: 0531/470-401 E-Mail: service@se-bs.de	II
3	Diebesstieg	Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH Diebesstieg 50, 38229 Salzgitter Tel.: 05341/2221-0 Fax: 05341/2221-19 E-Mail: Ezs@Entsorgungszentrum.de	II
4	Blankenhagen	Landkreis Northeim Kreisabfallwirtschaft Matthias-Grünwaldstr. 22, 37154 Northeim Tel.: 05551/708-0 Fax: 05551/708-611 E-Mail: kaw@kaw.landkreis-northeim.de	II
5	Heinde	Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim Bahnhofsallee 36, 31162 Bad Salzdetfurth Tel.: 05064/905-0 Fax: 05064/905-99 E-Mail: info@zah-hildesheim.de	II
6	Bassum	Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Landkreis Diepholz Entsorgungszentrum 27209 Bassum Tel.: 04241/801-0 Fax: 04241/801-100 E-Mail: info@awg-bassum.de	II
7	Kolenfeld	Zweckverband Abfallwirtschaft Region Hannover Karl-Wiechert-Allee 60c, 30625 Hannover Tel.: 0511/9911-47800 Fax: 0511/9911-47890 E-Mail: geschaeftsfuehrung@aha-region.de	II
8	Sachsenhagen	Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Schaumburg mbH Obere Wallstraße 3, 31655 Stadthagen Tel.: 05721/9705-65 Fax: 05721/9705-90 E-Mail: info@aws-schaumburg.de	II
9	Borg	Landkreis Uelzen Abfallwirtschaftsbetrieb Veerßer Straße 53, 29525 Uelzen Tel.: 0581/82-314 Fax: 0581/82-483 E-Mail: info@landkreis-uelzen.de	II
10	Wischhafen II	Landkreis Stade Am Sande 4, 21682 Stade Tel.: 04141/12-540 Fax: 04141/12-575 E-Mail: umweltamt.abfallwirtschaft@landkreis-stade.de	II

Lfd. Nr.	Deponie	Betreiber	Deponie-klasse
11	Bardowick	Gesellschaft für Abfallwirtschaft Lüneburg mbH Adendorfer Weg, 21357 Bardowick Tel.: 04131/9232-0 Fax: 04131/9232-99 E-Mail: info@gfa-lueneburg.de	II
12	Hillern	Landkreis Heidekreis Abfallwirtschaft Heidekreis (AöR) ¹ Bornemannstr. 4, 29614 Soltau Tel.: 05191/92812-10 Fax: 05191/92812-24 E-Mail: info@ahk-soltau.de	II
13	Mansie II	Landkreis Ammerland Abfallwirtschaftsbetrieb Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede Tel.: 04488/56-2480 Fax: 04488/56-2469 E-Mail: awb@ammerland.de	II
14	Sedelsberg	Landkreis Cloppenburg Amt für Wasser- und Abfallwirtschaft Eschstr. 29, 49661 Cloppenburg Tel.: 04471/15-358 Fax: 04471/85697 E-Mail: kreishaus@lkclp.de	II
15	Dörpen	Landkreis Emsland Abfallwirtschaftsbetrieb Ordeniederung 1, 49716 Meppen Tel.: 05931/44-1611 Fax: 05931/44-3722 E-Mail: info@abfallwirtschaft-emsland.de	II
16	Wilsum II	Landkreis Grafschaft Bentheim Abfallwirtschaftsbetrieb Van-Delden-Str. 1-7, 48527 Nordhorn Tel.: 05921/96-1667 Fax: 05921/96-1240 E-Mail: abfallberatung@grafschafft.de	II
17	Brake-Käseburg Nord	Landkreis Wesermarsch Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Otto-Hahn-Str. 9, 26919 Brake Tel.: 04401/98880 Fax: 04401/9888-10 E-Mail: info@gib-entsorgung.de	II
18	Wiefels II	Zweckverband Abfallwirtschaftszentrum Wiefels Fuhlrieger Allee 3, 26434 Wangerland Tel.: 04461-9319-0 Fax: 04461-9319-23 E-Mail: info@awz-wiefels.de	II
19 20	Hattorf, DK I Hattorf, DK II	Landkreis Osterode am Harz Herzberger Str. 5, 37520 Osterode am Harz Tel.: 05522/960-773 Fax: 05522/960-791 E-Mail: kreishaus@landkreis-osterode.de	I u. II
21	Dransfeld	Landkreis Göttingen Umweltamt Reinhäuser Landstr. 4, 37070 Göttingen Tel.: 0551/525-450 Fax: 0551/525-557 E-Mail: info@landkreis-goettingen.de	I

¹ AöR =Kommunale Anstalt öffentlichen Rechts

Lfd. Nr.	Deponie	Betreiber	Deponie-klasse
22	Breitenberg	Landkreis Göttingen Umweltamt Reinhäuser Landstr. 4, 37070 Göttingen Tel.: 0551/525-450 Fax: 0551/525-557 E-Mail: info@landkreis-goettingen.de	I
23	Delligsen	Abfallwirtschaft Landkreis Holzminden Bürgerme.-Schrader-Str. 24, 37603 Holzminden Tel.: 05531/707-272 Fax: 05531/707-6-272 E-Mail: abfallwirtschaft@landkreis-holzminden.de	I
24	Höfer	Zweckverband Abfallwirtschaft Celle Braunschweiger Heerstr. 109 20227 Celle Tel.: 05141/750 277 Fax.: 05141/750 255 E-Mail: info@cellex.de	I
25	Helvesiek	Landkreis Rotenburg (Wümme) Abfallwirtschaftsbetrieb Weicheler Damm 9-11, 27356 Rotenburg (Wümme) Tel.: 04261/983-3160 Fax: 04261/983-3199 E-Mail: abfallwirtschaft@lk-row.de	I
26	Alversdorf	Norddeutsche Gesellschaft zur Ablagerung von Mineralstoffen mbH Schöninger Str. 2-3, 38350 Helmstedt Tel.: 05351/18-3893 Fax: 05351/18-3890 E-Mail: Thomas.Meumann@bkb.de	I
27	Hittfeld II (LK Harburg)	Otto Dörner Kieswerk Hittfeld GmbH & Co. KG Lederstr. 24, 22525 Hamburg Tel.: 040/54885-0 Fax: 040/54885-146 E-Mail: kundenservice@doerner.de	I
28	Sarstedt (LK Hildesheim)	Umweltdienste Kedenburg GmbH & Co. KG Lavesstr. 8-12 31137 Hildesheim Tel.: 05121 / 504 – 220 Fax.: 05121 / 504 – 228 E-mail: info@umweltdienste-kedenburg.de	I

12. Einsammlung von gefährlichen Abfällen durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Niedersachsen 2010

Abfallschlüssel nach Abfallverzeichnisverordnung		Mg
080111	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	165
130205	nichtchlorierte Maschinen, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	206
150110	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	131
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich ÖlfILTER a.n.g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt ist	179
160504	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschl. Halonen)	118
160601	Bleibatterien	181
170204	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	1.770
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	180
170603	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	223
170605	asbesthaltige Baustoffe	9.303
200113	Lösemittel	507
200119	Pestizide	167
200121	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	119
200123	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	2.743
200127	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	1.812
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen	1.677
200133	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	309
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	123
200135	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	8.280
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	3.747
200137	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	2.833
Sonstige		1.785
Gesamtergebnis		36.558